

Schönfelder auf dem Weg zurück jäh gestoppt – das Knie! „Habe große Schmerzen – und hoffe, es ist nichts Arges ...“

Rainer Schönfelder ist bei seinen Bestrebungen, wieder den Anschluss an die Weltspitze zu finden, in Beaver Creek jäh gestoppt worden – im Quali-Training für die Spezialabfahrt ein brennender Schmerz im linken Knie bei der Landung nach dem vorletzten Sprung: „Ich habe große Schmerzen – und hoffe, es ist nichts Arges ...“

Das heutige Abfahrtstraining auf der „Birds of Prey“ in Beaver Creek – es war seine große Chance für den Sprung ins ÖSV-Abfahrtsteam. Doch nach dem vorletzten Sprung – eine harte Landung in eine ungewisse Zukunft: „Ich bin etwas schräg, ziemlich hart aber völlig kontrolliert aufgekommen – und habe sofort einen extrem starken, brennenden Schmerz im linken Knie gespürt! Ins Ziel bin ich noch gekommen, jetzt habe ich große Schmerzen. Ich kann nur hoffen, dass es nicht zu arg ist ...“

Nähere Abklärung der Verletzung in Wien ...

Statt eines Starts in der Super-Kombination wird Rainer Schönfelder morgen Freitag mit dem nächstmöglichen Flug nach Wien zurückkehren, dann die näheren medizinischen Abklärungen an seinem verletzten Knie am linken Bein – dort, wo er auch die irreversible Nervenschädigung im Schienbeinbereich hat – durchführen lassen. „Ich muss wissen, was los ist. Dann erst kann ich handeln. Ich nehm es, wie’s kommt“, sagt Rainer Schönfelder, und hinsichtlich seines Comebacks: „Die Hoffnung stirbt zuletzt.“

schoenfelder.tv – the future is online – ab morgen neu: Folge 18.